

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 86

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 12. April
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 12 avril
1930

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journalièrement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplement mensile
Rapporto economico

N^o 86

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division da commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 86

Inhalt — Sommaire — Sommario

Bekanntmachung der Justizdirektion des Kantons Bern. / Konkurse. — Nachlass-
verträge. — Faillites. — Concordata. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. —
Registre du commerce. — Registro di commercio. / Société de l'Hotel Belmont, Mon-
treux. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio
di una società anonima.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Bekanntmachung der Justizdirektion des Kantons Bern

Da die für die Gemeinden Mett und Madretsch bestimmten betriebs-
rechtlichen Begehren sehr oft immer noch an das Betriebsamt Nidau
adressiert werden, verweisen wir hiermit auf das Vereinigungsverbot des
Grossen Rates des Kantons Bern vom 27. November 1919, durch welches
Biel die Gemeinden Mett und Madretsch in sich aufgenommen hat. Betrei-
bungs- und konkursrechtliche Begehren für die Gemeinden Mett und Ma-
dretsch sind an das Betriebs- und Konkursamt Biel zu richten. (V 35*)

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Scheuldenscheine,
Buchauszüge usw.) in Original- oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für
welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle, im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der glei-
chen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (831¹)

Gemeinschuldnerin: Firma Guyer und Stüssi, Autobetrieb, in
Oerlikon, Kollektivgesellschaft; (Gesellschafter: Karl Guyer und Karl
Stüssi, beide in Oerlikon).

Datum der Konkursöffnung: 11. März 1930.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 1. April 1930, nachmittags
2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes.
Eingabefrist: Bis 23. April 1930.

Kt. Zürich Konkursamt Uster (1028*)

Gemeinschuldnerin: Dürsteler, Ida, Frl., Handlung, zum Zentral,
von und in Egg.

Datum der Konkursöffnung: 3. April 1930.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. April 1930, nachmit-
tags 3½ Uhr, im Hotel «Schweizerhof», in Uster.
Eingabefrist: Bis 11. Mai 1930.

Liegenschaften der Gemeinschuldnerin:
Im Gemeindeban Egg gelegen:
Ein Wohnhaus Nr. 656 mit ca. 3 Aren 57 m² Land, als Gebäudegrund-
fläche, Hofraum und Garten.

Kt. Bern Konkursamt Biel (1029)

Gemeinschuldner: Probst, Hermann Friedrich, Emil's, geb.
1894, von Finsterhennen, Betrieb der Wirtschaft zum Storch, Nidaugasse
Nr. 42, Biel.

Datum der Konkursöffnung: 1. April 1930.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. April 1930, vormittags
10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amthaus in Biel.
Eingabefrist: 12. Mai 1930.

Kt. Zug Konkursamt Zug (1030*)

Gemeinschuldner: Stocklin-Grob, Carl, a. Metzgermeister, Zug,
bevormundet durch Herrn August Stocklin, Zug.

Datum der Konkursöffnung: 28. März 1930.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 23. April 1930, nachmit-
tags 2 Uhr, im Hotel «Zugerhof», in Zug.
Eingabefrist: Bis und mit 12. Mai 1930.

Die Eingaben zum öffentlichen Inventar gemäss Bekanntmachung des
Regierungsrates vom 18. Januar 1930 werden im Konkurs nicht berück-
sichtigt. Alle Ansprüche sind neu anzumelden.

Von denjenigen Gläubigern, welche an der ersten Gläubigerversammlung
beizohnen und bis zum 22. April 1930, abends 18 Uhr, nicht schriftlich Ein-
sprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen
freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Dienstbarkeiten:
1 Stück Land am Bärenbächlein, Nachbarschaft Lorze in Cham, Zug,
gelegen ca. 7588,4 m² gross.

¼ Eigentumsanteil an Stück Land, in 4 Parzellen, im Lauried, Zug, ge-
legen, dem Konsortium Bleichematt gebörend.

¼ Eigentumsanteil an 1 Streifen Land, der Lorze entlang, bei St. Mein-
rad, im Grith, Gemeinde Baar, gelegen.

Kt. Solothurn Konkursamt Bucheggberg in Solothurn (1031)

Gemeinschuldner: Gisiger, Adolf, mechanische Zimmerei, in Lü-
terswil.

Datum der Konkursöffnung: 5. April 1930, vormittags 9½ Uhr.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. April 1930, nachmittags
2 Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes Bucheggberg, Solothurn.
Eingabefrist: Bis 12. Mai 1930; für Dienstbarkeiten: Bis 2. Mai 1930.
Eigentümer folgender Grundstücke:

1. In Lüterswil:
Gebäude Nr. 68 Zimmereiwerkstatt, steht auf G. B. Lüterswil Nr. 631.
Eigentum des Emch, Alexander, Nikl. sel., Lüterswil.
2. In Bellach:
Grundbuch Nr. 752.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1048)

Faillie: Star S. A., publicité et représentations, Rue de Rivo 3, à
Genève

Date de l'ouverture de la faillite: 25 mars 1930.
Première assemblée des créanciers: Mardi 22 avril 1930, à 10 heures,
Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 12 mai 1930.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force s'il n'est attaqué devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel
termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato
il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1032)

Gemeinschuldnerin: Schweiz. Vereinsbank A. G., in Zürich.
Anfechtungsfrist: 10 Tage vom 12. April 1930 an.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (991*)

Gemeinschuldner: Meier, Alfred, Schubhandlung, Klobachstrasse
Nr. 45, Zürich 7.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (1049)
 Gemeinschuldner: Degen, Franz, geb. 1881, von Wien, Wirt zum «Hecht», in Dübendorf.
 Anfechtungsfrist: Bis 22. April 1930.

Kt. Bern Konkursamt Trachselwald (1033)
 Gemeinschuldner: Jost, Werner, Müller, in Grünenmat, Gde. Lützelüh.
 Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 22. April 1930.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1034)
 Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft Ammon geb. Hinterberger, Cecilia, Frau Wwe., von München, gew. Inhaberin eines Bazar- und Schnitzlerwarengeschäftes, St. Karliquai 1, Luzern.
 Anfechtungsfrist: Bis 22. April 1930.

Kt. Schwyz Konkursamt Schwyz (1050)
 Gemeinschuldner: Botta, Karl, Unternehmer, Ibach-Schwyz.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1035)
 Gemeinschuldner: Uebelhardt-Häfeli, Kilian, von Welschenrohr, pens. Eisenbahner, früher in Solothurn, nun Rue de Lion 29, in Genf.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Weinfelden (1036)
im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden
 Im Konkurse über den Nachlass des am 4. Dezember 1929 verstorbenen Hafner, Viktor, Centralgarage, in Weinfelden, bürgerlich von Zürich, liegen Inventar und Kollokationsplan vom 14. April 1930 während 10 Tagen beim Betreibungsamt Weinfelden zur Einsicht auf.
 Anfechtungsklagen sind innert gleicher Frist beim Friedensrichteramt Weinfelden gerichtlich anhängig zu machen.
 Die zweite Gläubigerversammlung findet Mittwoch, den 7. Mai 1930, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Weinfelden statt.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Bellinzona (1037)
 Fallita: Bertinotti, Angiolina, Giubiasco.
 Termine per impugnare la graduatoria: 21 aprile 1930.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1038)
 Failli: Inaebnit, Ernest, peintre, Rue de l'Industrie 9, Lausanne.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (E.-G. 230.) (L. P. 230.)
 Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
 La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura (L. E. 230)
 Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (1051)
 Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Weststrasse 2 Oerlikon, An- und Verkauf sowie Tausch von Liegenschaften und Hypotheken, mit Sitz Talstrasse 18, in Zürich 1.
 Datum der Konkurseröffnung: 28. März 1930.
 Datum der Einstellungsverfügung: 5. April 1930.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 22. April 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 600.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (1052)
 Gemeinschuldner: Klaiber, Josef, Handel und Fabrikation von Tabakprodukten, Bahnhofstrasse 89, in Zürich 1.
 Datum der Konkurseröffnung: 25. März 1930.
 Datum der Einstellungsverfügung: 5. April 1930.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 22. April 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 600.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Aargau Konkursamt Zurzach (1039)
 Das Bezirksgericht Zurzach hat am 2. April 1930 über Meier-Zumsteg, Pauline, Frau, Handlung, in Oberendingen, nunmehr in Station Siggenthal-Würenlingen wohnhaft, den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mangels Aktiven am 9. April 1930 wieder eingestellt.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 22. April 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für deren Kosten einen hinreichenden Vororschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (1040)
 Fallito: Meyerhans, Emilio, fu Agostino, da Amlikon (Turgovia), Prop. Pension Bon-Air, domiciliato a Breganzona.
 Data del decreto apertura fallimento: 28 marzo 1930.
 Data decreto sospensione liquidazione: 9 aprile 1930.
 Termine per chiedere la continuazione: Entro 10 giorni.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1053)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre Neveu, Pierre, négociant, Boulevard du Pont d'Arve 61, à Genève, par ordonnance rendue le 3 avril 1930 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 10 avril 1930 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 22 avril 1930 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire, en fr. 250.—, la faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (1054-56)
 Die Konkursverfahren über:
 1. Meier, Konrad, Holzhandlung, von Bülach, wohnhaft gewesen in Seebach, dato in Otelfingen;
 2. Itel, Rudolf, Baumeister, von Trüllikon, wohnhaft gewesen in Schwamendingen, dato Zollikerstrasse 159, in Zürich 7, und
 3. Fa. Meier-Umbricht, Kaufhaus zur Meierin, in Oerlikon (Inhaberin Frau Jeanne-Umbricht, Oerlikon),
 sind durch Verfügungen des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 8./9. April 1930 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkurskreis Biel (1057)
 Gemeinschuldnerin: Fabriques de Montres Ophir Watch Co. A. G. in Liquidation, Biel.
 Datum der Schlussverfügung: 9. April 1930.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1041)
 Gemeinschuldner: Wyler, Fritz, Schuhwaren, Mühlenplatz 13, Luzern.
 Datum des Schlusses: 8. April 1930.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1042^a)
 Im Konkurse des Liechti, Hermann, wohnhaft Winkelriedstrasse Nr. 20, in Zürich 6, gelangt Montag, den 12. Mai 1930, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum alten Löwen, Universitätsstrasse 111, in Oberstrass-Zürich, auf II. öffentliche Steigerung:
 Ein Wohnhaus an der Winkelriedstrasse Nr. 20 in Oberstrass-Zürich, unter Nr. 214 für Fr. 34,500.— brandversichert, mit 625,5 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kataster Nr. 2635.
 Höchstangebot anlässlich der I. Steigerung: Fr. 37,320.—.
 Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Unterstrass-Zürich (Riedlistrasse 15) zur Einsicht auf.

Kt. Luzern Konkursamt Weggis (962^a)
Erste Konkurssteigerung.
 Gemeinschuldner: Berger, Ged., Hotelier, Hertenstein.
 Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Montag, den 5. Mai 1930, nachmittags 2 Uhr, im Hotel und Pension Hertenstein.
 Steigerungsobjekt:
 Die Liegenschaft Unterhertenstein und Tanzenberg (Hotel & Pension Hertenstein und Schlosshotel Hertenstein), in Hertenstein am Vierwaldstättersee, in der Gemeinde und Konkurskreis Weggis und Amt Luzern gelegen, enthaltend:

1. An Gebäuden:	Fr.
a) Das Schloss-Hotel samt Anbau	920,000.—
b) Das Pensionshaus bei der Schiffstation	315,000.—
c) Ein Bauernhaus	16,000.—
d) Eine Scheune mit angebautem Wohnhaus und Autogarage	67,500.—
e) Ein Dependancegebäude mit Telegraphenbureau	32,000.—
f) Ein Anteil Scheune	1,500.—
g) Ein Waschhaus mit Dampfkessel und Eiskeller	59,000.—
h) Ein Scheuerlein	1,200.—
i) Ein Stall im Hirschkamp	700.—
k) Ein Buffet- und Bilettkiosk	1,300.—
l) Ein Badhaus	10,500.—
m) Ein Bootshaus	8,000.—
	<u>1,432,700.—</u>

2. An Land und Wald:
 Garten- und Parkanlagen, Matt- und Weidland, Wald und Anteil Mäusetrichter, haltend zusammen 17 ha 57 a 08 m².

3. Zugehör:
 Als Zugehör im Sinne von Art. 644 und 805 Z. G. B. ist mitverpfändet das gesamte Hotel-Mobilier und -inventar gemäss Konkursinventar.
 Kataster- bzw. amtliche Schätzung: Fr. 1,212,700.—
 Grundpfandrechte samt Zinsen: > 1,219,749.77.
 Konkursamtliche Schätzung: > 1,000,000.—
 Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 15. April 1930 an beim Konkursamt Weggis.
 Weggis, den 2. April 1930. Für die Konkursverwaltung:
 A. Ammann, Konkursbeamter.

Kt. Frelburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (1043)
Erste konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.
 Gemeinschuldner: Birbaum, Christoph, des Johann-Joseph, Spezereihandlung und Bäckerei, in Alterswil.
 Steigerungstag und -lokal: 23. Mai 1930, vormittags 11 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Tafers.
 Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis und Dienstbarkeiten: Ab 10. Mai 1930.
 Liegenschaften: Gemeinde Alterswil und Brünisried.

Kataster Art.	Obstbezeichnung, Kulturart, Inhalt	Grundbuchschatzung
	A. Alterswil.	Fr.
80 aba	Hausmatte: Wiese von 277 m ² , 21 Ruten	133.—
607 a	Im Dorf: Nr. 197, Wohnung, Magazin, Stall, Ofenhaus, Keller und Platz von 285 m ² , 32 Ruten	26,143.—
	R. Wasser- und Leitungsrecht auf Art. 1584 a, 85, 87 a. L. Lebenslängliches, unentgeltliches Wohnungsrecht, bestehend aus zwei Zimmern im zweiten Stock, für Vater Johann-Joseph Birbaum.	
608 b	Im Dorf: Garten von 158 m ² , 18 Ruten	63.—
607 b	Im Dorf: Nr. 402, Holzschopf	500.—
	B. Gemeinde Brünisried.	
409	Unter Rüdeweide: Wald von 1683 m ² , 187 Ruten	135.—
		<u>26,974.—</u>

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 25,000.—

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1058)

Vente de terrains à bâtir, à Chailly — Deuxième Enchère.

Mercredi 14 mai 1930, à 15 heures, en Salle de Justice de Paix, Palais de Montbenon à Lausanne, l'Office des Faillites de Lausanne procédera par délégation de l'Office d'Yverdon, à la vente à tout prix des terrains que Hinderer, Hermann, fils d'Eugène, à Yverdon, possède sur le territoire de la commune de Lausanne, aux lieux dits

à la Perreyre et au Grand Racord,

d'une surface de 117 a 95 m².

Estimation officielle: fr. 118,000.—. Taxe de l'Office: fr. 75,000.—.

Situation avantageuse en bordure de la route cantonale Lausanne-Belmont.

Les conditions de vente sont déposées à l'Office, Jumelles 4, Lausanne. Pas d'offre en première enchère.

Lausanne, le 10 avril 1930. Offices des Faillites: E. Cavin.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1044)

Schuldner: Zingg, H., Käsehandlung, Sandrainstrasse 58, in Bern. Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 8. April 1930.

Sachwalter: A. Urfer, Notar, Spitalgasse 18, Bern. Eingabefrist: Bis und mit dem 3. Mai 1930 schriftlich und begründet beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag, den 12. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr, im Emmenthalerhof, Nerengasse 19, in Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Ct. del Ticino Distretto di Locarno (1065)

Debitore: Ghezzi, Cesare, coloniali, Muralto. Data del decreto: 7 aprile 1930. Commissario della moratoria: Dr. jur. Buetti Benno, presso studio legale Avv. E. Buetti, Locarno-Muralto.

Termine per la notifica dei crediti: 7 maggio 1930, colla minatoria che la mancata notifica del credito esclude dal diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Adunanza dei creditori: 20 maggio 1930, alle ore 3 pom., nel Pretorio di Locarno (Aula n° 17).

Esame degli atti: Dal 8 al 20 maggio presso il sopraindicato commissario.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1045)

Die der Frau Wolf-Zbinden, Stöckacker, Bümpliz, bewilligte Nachlassstundung ist laut Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern bis zum 26. Juni 1930 verlängert worden.

Die Gläubigerversammlung findet daher nicht Montag, den 14. April statt, sondern Montag, den 5. Mai 1930, 14 Uhr, im Bureau des unterzeichneten Sachwalters.

Der Sachwalter:

Dr. Paul Held, Fürsprecher, Spitalgasse 55, Bern.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (1046)

Durch Verfügung des Nachlassrichters von Interlaken ist die der Firma Trauffer & Cie., Kommanditgesellschaft, in Interlaken, und dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter

2. Trauffer-Gempeler, Peter, Kaufmann, daselbst, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis am 7. Juni 1930, verlängert worden.

Interlaken, den 7. April 1930. Der Sachwalter: Ruel, Notar.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1059)

Schuldner: Limacher, Adolf, Kurhaus «Himmelreich» ob Kriens. Verlängerung der Stundung: Bis und mit dem 7. Mai 1930. Datum des Entscheides: 8. April 1930.

Luzern, den 9. April 1930.

Aus Auftrag:
Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Louis Bannwart

i/Fa. Louis Bannwart & Co.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (1060)

Das Zivilgericht des Kantons Glarus hat in seiner Sitzung vom 5. April 1930 die

1. der Firma A. Schindler & Co., Leuggelbach, und
2. dem Schindler, Alfred, Dr., Leuggelbach,

gewährte Nachlassstundung verlängert bis 15. Mai 1930.

Die Gläubigerversammlung findet Montag, den 28. April 1930, 16 Uhr, bzw. 17 Uhr, im Hotel Glarnerhof in Glarus, statt.

Ennenda, den 10. April 1930.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: D. Jenny-Rupp.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (1061)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 9. April 1930 die der Firma Aktiengesellschaft J. Zehnder & Söhne, Gränichen, in der Verhandlung vom 12. Februar 1930 erstmals bewilligte Nachlassstundung von zwei Monaten um einen weiteren Monat, d. h. bis 12. Mai 1930, verlängert.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni a concordato.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (1062)

Die Verhandlung über den von der Firma Wyser & Cie., Färberei, in Aarau, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag ist auf Mittwoch, den 30. April 1930, vormittags 11 Uhr, im Bezirksgerichtssaale in Aarau angesetzt.

Kt. Aargau Bezirksgericht Bremgarten (1047)

Die Verhandlung über den von

1. der Firma Robert Honegger & Cie., mechanische Seidenstoffweberei, in Bremgarten, und
2. Honegger, Josef Robert, Fabrikant, in Bremgarten,

mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag findet Mittwoch, den 30. April 1930, vormittags 10½ Uhr, vor Bezirksgericht Bremgarten statt.

Bremgarten, den 5. April 1930.

Namens des Bezirksgerichts,

Der Präsident: E. Meier.

Der Gerichtsschreiber: Dr. Brunner.

Ct. del Ticino Pretura di Locarno (1063)

La Pretura di Locarno notifica di avere fissata l'udienza del 17 corrente, alle ore 9 ant., per gli incombenti di cui all'art. 304 L. F. E. F. sul concordato proposto dalla ditta Fratelli Jecker, in Muralto, ed avverte i creditori del loro diritto di opporsi alla richiesta omologazione, a sensi di legge.

Locarno, il 10 aprile 1930.

Per la Pretura: D. Degiorgi, Ass.

Omologazione del concordato

(L. E. art. 308.)

Ct. del Ticino Pretura di Locarno (1064)

La Pretura di Locarno, notifica di avere omologato il concordato proposto dalla ditta R. Audemars & Co. in liq., in Locarno. La percentuale concordataria (40%) sarà pagata, per metà, entro il 9 maggio e per metà entro il 9 giugno 1930.

Locarno, il 9 aprile 1930.

Per la Pretura: D. Degiorgi, Ass.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

1. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Haushaltungsartikel usw. — 1930. 14. März. Unter der Firma Newa A.-G. (Newa S.A.) hat sich, mit Sitz in Kempten-Wetzikon, am 21. Februar 1930 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb von Spezialartikeln der Haushaltswaren-Branche und im besondern von Aluminiumwaren, Patentartikeln, Haushalts- und Küchenartikeln. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet sind; sie kann sich auch an andern verwandten Geschäften in irgendwelcher Form beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 200. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgestellt werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Hans Althaus, Kaufmann, von Lauperswil (Bern), in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Als Geschäftsführer, ebenfalls mit Einzelunterschrift ist gewählt: Walter Lehmann, Kaufmann, von Olten (Solothurn), in Kempten-Wetzikon. Geschäftslokal: In Kempten.

Bern — Berne — Berna**Bureau Belp (Bezirk Seftigen)**

1930. 9. April. Die Aktiengesellschaft Schweiz. Kindermehl Fabrik, mit Sitz in Belp (S. H. A. B. Nr. 72 vom 26. März 1928, Seite 593), hat in ihrer Generalversammlung vom 5. April 1930 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen getroffen. Das Gesellschaftskapital von bisher Fr. 675,000 ist auf den Betrag von Fr. 875,000 erhöht worden durch Ausgabe von 800 auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 250. Das voll einbezahlte Aktienkapital ist nun eingeteilt in 3500 Namenaktien zu Fr. 250.

Bureau Bern

Gipser- und Malergeschäft. — 9. April. Der Inhaber der Firma Gottfried Kappelen, Gipser- und Malergeschäft sowie Betrieb des

Cafés an der Militärstrasse 64 in Bern (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1927, Seite 1259), verzeigt als Natur des Geschäftes nur noch: Gipser- und Malergeschäft.

10. April. Unter dem Namen **Hess-Mosimann Stiftung** besteht, mit Sitz in Muri bei Bern, eine Stiftung, welche durch letztwillige Verfügung vom 26. Januar 1923, eröffnet durch den Gemeinderat von Muri am 13. Juli 1929, errichtet worden ist. Sie bezweckt die Weihnachtbescherung von Armen und Kranken. Einziges Organ der Stiftung ist der vom Gemeinderat von Muri zu wählende Stiftungsrat von drei Mitgliedern, bestehend aus dem jeweiligen Präsidenten der Vormundschafts- und Armenkommission von Muri als Präsident, dem jeweiligen Gemeindefürsorgeinspektor und dem Gemeindegeldkassier von Muri. Mitglieder des Stiftungsrates sind zurzeit: Octave Pfander, Bankprokurist, von Bern, in Muri, als Präsident; Jakob Ritschard, von Oberhofen, Oberlehrer, in Gümligen, als Sekretär, und Traugott Wyss, von Zimmerwald, Gemeindegeldkassier, in Muri, als Kassier. Die Stiftung wird durch kollektive Zeichnung von 2 Mitgliedern des Stiftungsrates vertreten. Domizil: Gemeindekasse Muri.

Fabrikation von Schuhgeschäften. — 10. April. Johann Edm. Kaiser, von Biberist, und Albert Gottfried Wyss, von Arni b. B., beide in Bern, haben unter der Firma **Kaiser & Wyss**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Schuhgeschäften. Wattenwilweg 9.

10. April. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Biscuits A. G. (Biscuits S. A.)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1929, Seite 1307), sind die Mitglieder Eduard Aeberli, Bertha Eisenhut und Jakob Graf ausgeschieden. Die Unterschriften Aeberli und Eisenhut sind erloschen. In der Generalversammlung vom 28. März 1930 wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt: Theodor Altherr, von Trogen, Kaufmann, in Muri b. Bern. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun: Brunnmattstrasse 17.

10. April. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Aktiengesellschaft Ryfflihof Bern**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1930, Seite 531), sind Karl Küenzi, Fritz Wyler und Vinzenz Mainardi ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Das Domizil befindet sich nunmehr Neugasse 30.

10. April. **Smith Premier-Schreibmaschinen-Aktiengesellschaft (Machines à écrire-Smith Premier Société Anonyme) (Smith Premier Typewriter Co. Limited)**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 22. Dezember 1928, Seite 2420). Die Procura des Hans Roth ist erloschen.

Mercerie-Bonnerie. — 10. April. Inhaberin der Firma **Martha Jordi**, in Bern, ist Fräulein Martha Jordi, von Gondiswil, in Bern. Mercerie-Bonnerie. Seftigenstrasse 29.

10. April. Unter der Firma **Restaurant Militärgarten A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbeschränkte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und evtl. spätere Veräusserung der Wirtschaftsbesitzung an der Militärstrasse Nr. 36 A in Bern bezweckt. Die Besetzung wird erworben von Herrn Ernst Lüthi, Wirt zur Glocke, in Bern, Zwiebelngässchen 20, zum Kaufpreise von Fr. 607,000. Die bestehenden Hypotheken im Betrag von Fr. 437,000 werden von der Gesellschaft übernommen und Herr Lüthi erhält an teilweiser Zahlungsstatt 145 Gesellschaftsaktien. Die Statuten der Gesellschaft sind am 31. März 1930 festgesetzt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 68,000, eingeteilt in 340 Namenaktien zu je Fr. 200. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern, zurzeit aus: Ernst Lüthi, von Tägertschi, Wirt zur Glocke, in Bern, als Präsident; Adolf Hassler, von Aarau, Kaufmann, in Biel; Ernst Kurz, von Veggen, Baumeister, in Bern-Bümpliz; Leonhard Walt, von Eichberg (St. Gallen), Schlossermeister, in Bern-Bümpliz, und Franz Rosa, von Lorentino (Italien), Schreiner, in Busswil, als Mitglieder. Namens der Gesellschaft führen je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Domizil: bei Notar Christ. Hess, Bern-Bümpliz.

Bureau Interlaken

9. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter dem Namen **Viehzüchtgenossenschaft Oberried & Umgebung**, mit Sitz in Oberried (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1927, Seite 1144), ist ausgetreten der Präsident Ernst Ruff; dessen Unterschrift ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 1. Februar 1930 wurden gewählt: als Präsident: Jakob Nufer, Landwirt, von und in Oberried, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Eduard Ruff, Landwirt, von und in Oberried, bisher Beisitzer, und als Beisitzer: Johann Amacher, Wildhüter, von und in Oberried. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Pelzwaren. — 10. April. Die Einzelfirma **Max Hanky**, Pelzwarenhandlung, in Zürich, hat ihre Zweigniederlassung in Interlaken aufgegeben (S. H. A. B. Nr. 243 vom 19. Oktober 1928, Seite 1753), die Firma ist dabei in Interlaken erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Bäckerei. — 10. April. Inhaber der Einzelfirma **Hans Eichenberger**, in Langnau, ist Hans Eichenberger, von Trub, in Langnau. Bäckerei. Bernstrasse.

Bureau Laufen

9. April. Leo Nussbaumer, Landwirt, von Liesberg, auf Stürmenhof, Gde. Laufen, und Camille Nussbaumer, Jurist, von und in Liesberg, haben unter der Firma **Gebr. L. & C. Nussbaumer, Repulsorengeellschaft**, mit Sitz in Liesberg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 begonnen hat. Procura wurde erteilt an Achilles Steiner, Briefträger, von und in Liesberg. Fabrikation und Vertrieb von Repulsorapparaten (Apparate zur Ablenkung unterirdischer Wasseradernstrahlungen).

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

10. April. Im Vorstand der Genossenschaft **Darlehenskasse Gadmen**, in Gadmen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1928, Seite 1658), sind gemäss den Beschlüssen der Generalversammlungen vom 15. Dezember 1929 und 9. März 1930 folgende Aenderungen eingetreten: Aus dem Vorstände sind ausgeschieden: Melchior Kehrl, Sekretär, und Hans Streich, Beisitzer. An ihrer Stelle wurden gewählt: Alexander Huber, Landwirt, von und in Gadmen, als Sekretär, und Melchior Jaggi, Landwirt, von Gadmen, in Nessenhalp, als Beisitzer. Die Unterschrift des Melchior Kehrl ist erloschen. Der bisherige Präsident Heinrich Huber wurde zum Vizepräsidenten und der bisherige Vizepräsident Simon Kehrl zum Präsidenten gewählt. Die rechtsver-

bindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär kollektiv je zu zweien.

Bureau de Moutier

Fabrication de pignons, etc. — 4 avril. Sous la raison sociale **Le Pivot S. A.** il est fondé avec siège à Court, une société anonyme, qui a pour but la fabrication de pignons de décolletages et finisages de pignons en tous genres. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 25 février 1930. Le capital social est fixé à fr. 10,000, entièrement libérées, divisé en 10 actions nominatives. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 2 membres. Ils sont nommés pour une durée de quatre ans et rééligibles. Le conseil d'administration est actuellement composé de Henri Girod, industriel, de Champoz, président, et Auguste Frey, de Uster, industriel, les deux à Court. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. La société a conféré la procuration individuelle à Pierre Bandelier, de Sornetan, comptable, à Court. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: Court.

Bureau Nidau

Baugeschäft. — 9. April. Die Einzelfirma **Arnold Kocher**, Baugeschäft, in Brugg (S. H. A. B. Nr. 123 vom 31. Mai 1926, Seite 982), ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neu gegründete Firma **Arnold Kocher, Aktiengesellschaft**, in Brugg, erloschen.

Unter der Firma **Arnold Kocher, Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Brugg, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gebildet. Zweck des Unternehmens ist der Erwerb und Fortbetrieb des von der bisherigen Einzelfirma **Arnold Kocher** betriebenen Baugeschäftes in Brugg. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 11. März 1930. Das Grundkapital beträgt Fr. 60,000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Firma **Arnold Kocher** die Aktiven und Passiven, welche gemäss Inventar und Bilanz per 1. Januar 1930 betragen: Aktiven Fr. 200,000, Passiven Fr. 83,845. Der Uebernahmepreis wird auf Fr. 200,000 festgesetzt und wie folgt bezahlt: a) durch Uebernahme der Passiven von Fr. 83,845; b) durch Bezahlung eines Barbetrages von Fr. 31,115; c) durch Uebergabe von 30 Aktien von je Fr. 1000 an Arnold Kocher; d) durch Errichtung von 2 Schuldbriefen von je Fr. 10,000; e) durch Ausstellung einer Schuldanerkennung für Fr. 35,000. Die für Dritte bestimmten Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—5 Mitgliedern. Er besteht gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 11. März 1930 aus: Arnold Kocher, Vater, als Präsident; Hermann Kocher, als Vizepräsident; Hans Kocher, als Sekretär; Arnold Kocher, Sohn, als Mitglied; alle vier Baumeister, von Schwadernau, in Brugg. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt; gemäss Verwaltungsratsbeschluss vom 11. März 1930 führen Einzelunterschrift der Präsident und der Sekretär. Der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem weitem Mitglied des Verwaltungsrates.

Möbelgeschäft, Sattlerei. — 9. April. Inhaber der Firma **Paul Glanzmann**, in Orpund, ist Paul Glanzmann, von Hasle b. Burgdorf, in Orpund. Möbelgeschäft und Sattlerei.

Wirtschaft. — 9. April. Die Einzelfirma **Ernst Gnägi**, Wirtschaft **«zur Traube»**, in Schwadernau (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1923, Seite 2054), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1930. 5. April. Eintragung von Amtes wegen zufolge rechtskräftig gewordenen Entscheides des Schweizerischen Bundesgerichtes vom 11. März 1930 im Sinne von Art. 26 der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890:

Tiefbau etc. — Inhaber der Firma **Valentin Albiez**, in Luzern, ist Valentin Albiez, von und in Luzern. Tiefbau, Ausführung von Pfahlfundationen in Holz und armierten Betonpfählen, Baggerarbeiten, Vermietung von Greifbaggern, Rekordrammen und verwandte Geschäfte. Bruchstrasse 7, Luzern.

Schreibmaschinen etc. — 8. April. Das Verkaufslokal der Firma **Erwin Lötscher**, Verkauf von neuen und gebrauchten Schreibmaschinen, Reparaturwerkstätte sämtlicher Systeme, Alleinvertretung der Underwood-Typewriter Co. für die Zentralschweiz, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1927, Seite 2102), befindet sich nun Hirschmattstrasse Nr. 6, Werkstatt und Lager bleiben wie bisher am Hirschengraben Nr. 11.

Damenkonfektion. — 8. April. Die Firma **Marie Bucher**, Damenkonfektion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1929, Seite 628), verzeigt als Geschäftslokal: Weggisgasse 32, Luzern.

Schnittmuster-Verlag. — 8. April. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwestern Burch**, Helvetia-Schnittmuster-Verlag, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1924, Seite 1984), heisst die Gesellschafterin Josephine Burch infolge Verheiratung Frau Josephine Ruff geb. Burch, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Luzern. Das Geschäftslokal befindet sich nun Grendelstrasse 8.

9. April. **Handels- und Kredit-Bank A. G. (Banque de Commerce et de Crédit S. A.) (Banca di Commercio e di Credito S. A.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1928, Seite 2463). Das Geschäftslokal befindet sich nun Bahnhofplatz Nr. 1 (Bahnhofneubau).

Frankierstempelmaschine. — 10. April. In der Genossenschaft unter der Firma **Hapo Vertriebsgesellschaft**, in Liquidation, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 21 vom 28. Januar 1925, Seite 150), ist die Kollektivunterschrift von Carl Probst als Liquidator erloschen. Einziger Liquidator ist nun Alfred Bodler, sen., von Lindau (Bayern), in Luzern, der die Liquidation durchführt und mit Einzelunterschrift zeichnet.

Beteiligungen. — 9. April. Unter der Firma **Favor A. G. Luzern** hat sich auf Grund der Statuten eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern gebildet. Ihre Statuten datieren vom 9. April 1930. Der Zweck besteht in der dauernden Verwaltung von Beteiligungen aller Art an Unternehmungen des In- und Auslandes, sowie in der Durchführung sämtlicher damit zusammenhängender Finanztransaktionen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Kapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die im Gesetze vorgesehenen Publikationen erfolgen

im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist ausserdem befugt, eine Direktion zu ernennen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern, welche auf die Dauer von 1 Jahr gewählt werden. Er konstituiert sich selbst. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus 1 Mitglied, nämlich: Karl Erwin Bloch, Dr. jur., Rechtsanwält, von Basel, in Luzern. Er führt für die Gesellschaft Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich in Luzern, Sem-pacherstrasse Nr. 1 (Advokaturbureau Dr. K. E. Bloch).

Glarus — Glaris — Glarona

1930. 9. April. Laut Statuten vom 5. April 1930 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma Exportagentur A. G. eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme von Vertretungen aller Art und Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Transaktionen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5, zurzeit 3 Mitgliedern, nämlich: Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, von Netstal, in Glarus, Präsident; Karl R. Tillmans, Industrieller, deutscher Staatsangehöriger, in Remscheid (Deutschland), Vizepräsident, und Niklaus Kubli, Kaufmann, von Netstal, in Glarus. Der Präsident und der Vizepräsident führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Otto Kubli, in Glarus.

Handel in Werten aller Art usw. — 10. April. Laut Statuten vom 4. Februar 1930, abgeändert in der Generalversammlung vom 4. April 1930, ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma Fidentia A. G. eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf und Verkauf von mobilen und immobilien Werten, Waren aller Art, Wertpapieren, Grundstücken, Gebäuden, sowie Uebernahme von Verwaltungen. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit im In- und Auslande ausüben, sie kann sich an industriellen Unternehmungen beteiligen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Hauptzweck des Unternehmens im Zusammenhang stehen oder diesen zu fördern scheinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied: Fräulein Hedwig Ramsperger, Partikularin, von Zürich, in Erlenbach (Zch.), welche die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Als Direktor der Gesellschaft mit dem Rechte der Einzelzeichnung wurde Robert Westermann, Kaufmann, von und in Erlenbach (Zürich) gewählt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Peter Schmid, Rechtsanwalt, in Glarus.

Frelburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac)

1930. 8. April. In ihrer Hauptversammlung vom 22. Februar 1930 hat die Spar- & Hilfskasse in Kerzers, Genossenschaft, mit Sitz in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1914, Seite 355), an Stelle des zurückgetretenen Fritz Pfister als Mitglied und Vizepräsident des Vorstandes gewählt Rudolf Wolf, Rudolf's sel., Landwirt, von und in Kerzers. In der Hauptversammlung vom 30. Oktober 1909 wurde Gottfried Tschachtli durch Fritz Gottlieb Rytz, Gottliebs sel., Landwirt, von und in Kerzers, als Vorstandsmitglied ersetzt. Der Präsident Johann Krattiger und der Sekretär Alfred Tschachtli zeichnen kollektiv.

8 avril. En assemblée générale du 23 février 1930, le Syndicat d'agriculture et d'élevage du bétail bovin de Courtepin, à Courtepin (F. o. s. du c. n° 215 du 15 septembre 1926, page 1639), a désigné comme membre du comité en lieu et place de Fritz Lehmann, président démissionnaire, et dont la signature est éteinte, Alfred Benninger-Tschannen, de Jentes, agriculteur, à Coussibérlé. En séance du 15 mars 1930, le comité a désigné Meinrad Goyot, accessoire, comme président de la société. Il signe collectivement avec le secrétaire Henri Stauffacher.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Laiterie, beurre, etc. — 28 mars. La maison Moser Ernest, à Prez-vers-Siviriez, laiterie, beurre et fromages (F. o. s. du c. n° 196 du 23 août 1922, page 1635), est radiée ensuite du transfert de son siège principal à Fey (district d'Echallens, Vaud). La raison est maintenant «Ernest Moser».

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Calottes, pochettes. — 1930. 10. April. Die Firma Lionel Flury-Zemp, Fabrication de calottes et pochettes, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1926, Seite 1211), wird infolge Konkurses vom 29. März 1930 von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigloni

Beteiligungen. — 1930. 29. März. Unter dem Namen Finora A. G. (Finora S. A.) bat sich, mit Sitz in Chur, am 27. März 1930 auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern; zurzeit aus Dr. Arthur Curti, Rechtsanwalt, von Rapperswil, wohnhaft in Zürich. Dieser führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Mettler, Quaderstrasse 31, in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 10. April. Inhaber der Firma Walter Burkhardt, Handlung, in Schöf-land, ist Walter Burkhardt, von Huttwil, in Schöf-land. Kolonialwaren, Tuchwaren, Konfektion. Gebäude Nr. 400.

Spezereien, Delikatessen etc. — 10. April. Inhaber der Firma Willy Stoeckli, in Muri, ist Willy Stoeckli, von Aristau, in Muri. Versand und Ladenverkauf von Spezereien, Delikatessen und Futtermitteln. Muri-Wey Nr. 193.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Vini. — 1930. 8. aprile. La ditta individuale Pierino Barboni, in Locarno, vendita di vini all'ingrosso ed al dettaglio (F. u. s. di c. del 9 gennaio 1920, n° 8, pagina 47), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Vini. — 8 aprile. Titolare della ditta Francesco Saporiti, in Locarno, è Francesco Saporiti fu Francesco, da ed in Locarno. Vendita vini all'ingrosso ed al dettaglio. Negozi in Via Cittadella n° 5 e Piazza S. Antonio, casa Pozzi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

Laiterie, beurre, etc. — 1930. 9 avril. La raison sociale Moser Ernest, à Prez-vers-Siviriez (Fribourg) (F. o. s. du c. n° 196 du 23 août 1922, page 1635), dont le titulaire est Ernest Moser, fils de Jean Moser, d'Arni près Biglen (Berne), domicilié à Fey, a transféré son siège à Fey. La raison sociale a été modifiée en Ernest Moser. Laiterie, beurre et fromage.

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 8 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 avril 1930, la société anonyme La Pomme de Pin S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 août 1928), a modifié ses statuts dont la modification intéressant les tiers est la suivante: Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature individuelle de l'administrateur, si le conseil ne se compose que d'un seul membre. Maurice Paschoud ayant donné sa démission d'administrateur, sa signature est radiée. Le conseil ne se compose plus que d'un seul membre soit Fernand de Bons, déjà inscrit.

Café. — 8 avril: La société en nom collectif «E. et J. Canals (successeurs de José Ribes)», ayant son siège à Moudon, a supprimé sa succursale de Lausanne; la raison E. et J. Canals (successeurs de José Ribes), à Lausanne, exploitation du Café de Bourg (F. o. s. du c. du 16 septembre 1927), est donc radiée.

Bureau du Sentier

Pierres fines, etc. — 8 avril. Le chef de la maison Wilhelm Dépraz, au Brassus, est Wilhelm fils de Léon Dépraz, du Lieu, domicilié au Brassus. Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie, polissages et vérifiages de tous genres de pierres, précision et grande production.

Limes, burins, outils, etc. — 8 avril. La Société anonyme Union, société dont le siège est à l'Abbaye (F. o. s. du c. du 21 janvier 1929, n° 16), fait inscrire que dans son assemblée du 24 mars 1930, elle a constitué son conseil d'administration, comme suit: Henri Berney, de l'Abbaye, président; Léopold Rochat, de l'Abbaye; Henri Clerget, de Combremont-le-Petit, ces trois déjà inscrits, Alexis Reymond, de l'Abbaye, retraité des C. F. F., et Auguste Cart, de l'Abbaye, ouvrier en limes, tous domiciliés à l'Abbaye. Ces derniers remplacent Maurice Piguet et Auguste Roesch, démissionnaires.

Bureau de Vevey

Epicerie, mercerie. — 8 avril. La raison Arthur Chevalley, dont le siège est à Brent, le Châtelard, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 12 février 1924, n° 35, page 241), est radiée ensuite de remise de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

1930. 27 mars. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 20 mars 1930, il a été constitué sous la dénomination Clné Holding S. A., une société anonyme ayant pour objet toutes participations financières concernant des entreprises cinématographiques ou autres. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé de: Armand Baatard, avocat, de et à Genève, président, et Alexandre Pilloud, industriel, de Fribourg et Châtel-Saint-Denis (Fribourg), à Chêne-Bougeries, secrétaire. Siège social: Rue de la Fontaine 1, chez Armand Baatard.

Parapluies et cannes. — 7 avril. Le chef de la maison Auguste Trombert, à Genève, est Joseph-Augustin dit Auguste Trombert, de Genève, y domicilié. Fabrication et commerce de parapluies et cannes. 18, rue des Alpes.

Transport par automobiles. — 7 avril. La maison Ed. Fert, voiturier, à Genève (F. o. s. du c. du 27 octobre 1904, page 1634), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: Transport de personnes par automobiles. 3, rue Beaurgard.

Tabacs et maroquinerie. — 7 avril. Le chef de la maison Albert Masoni, à Genève, est Albert-Charles Masoni, de nationalité italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de tabacs et maroquinerie. 19, Cours de Rive.

Garage et réparations d'automobiles. — 7 avril. La raison François Vannier, exploitation d'un garage d'automobiles et atelier de réparations, à l'enseigne «Garage de Rive», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 janvier 1928, page 18), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Commission et représentation. — 7 avril. La procuration conférée à Alfred Malignon, par la maison Eug. Malignon, commission et représentation, à Genève (F. o. s. du c. du 14 juin 1916, page 934), est éteinte.

Garage et réparations d'automobiles. — 7 avril. Le chef de la maison Fernand Trolliet, aux Eaux-Vives, est Fernand-Edmond Trolliet, de Carouge, y domicilié. Exploitation d'un garage pour automobiles et atelier de réparations, à l'enseigne «Garage de Rive», 15, rue Adrien-Lachenal.

7 avril. Société Anonyme de la rue de Candolle N° 2, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1925, page 220). Paul Blancpain, adminis-

trateur-délégué de la Brasserie du Cardinal à Fribourg, de Villeret (Berne), à Fribourg, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

Entreprise d'électricité. — 7 avril. Le chef de la maison de Kalbermatten, à Plainpalais, est Nicolas de Kalbermatten, de Sion (Valais), domicilié à Plainpalais. Entreprise d'électricité. 5, rue de la Violette.

Café-brasserie. — 7 avril. La raison Elise Baud, exploitation d'un café-brasserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 juin 1925, page 1078), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Café-brasserie. — 7 avril. Le chef de la maison Curel, à Plainpalais, est Jean-Émile Curel, des Eaux-Vives, domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne « Café-Brasserie du Commerce », 2, rue Vignier.

Café-brasserie. — 7 avril. Le chef de la maison Vigny Pierre, à Plainpalais, est Pierre Vigny, de nationalité italienne, domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie. 62, rue de Carouge.

Administration de participations financières. — 23 décembre 1929 et 7 avril 1930. Aux termes d'actes passés devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, les 20 décembre 1929 et 29 mars 1930, il a été constitué sous la dénomination de HEC, Holding d'Etude, une société anonyme ayant pour objet l'administration de toutes participations financières à des entreprises établies hors du canton. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 40,000, divisé en 40 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration détermine les personnes autorisées à signer au nom de la société. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Joseph Penet, agriculteur, de Satigny, à Russin, lequel engage la société par sa signature. Siège social: 29, rue du Rhône (Etude de M^e de Budé).

Épicerie et primeurs. — 8 avril. Le chef de la maison Albert Yersin, à Genève, est Albert-Samuel Yersin, de Rougemont (Vaud), domicilié à Genève. Commerce d'épicerie et primeurs. 26, rue Voltaire.

Bureau de placement. — 8 avril. Le chef de la maison Vve Maria Waldvogel, à Genève, est Madame veuve Maria-Agatha Waldvogel, née Peterhans, de Genève, y domiciliée. Bureau de placement. 3, rue de la Tour-Maitresse.

Machines à écrire, à calculer, etc. — 8 avril. Le chef de la maison Strachan, à Genève, est Alexandre Strachan, de nationalité anglaise, domicilié à Genève. Représentation des machines à écrire «Hermes» et de machines à calculer et commerce de fournitures générales pour bureaux. 9, place du Molard.

8 avril. Le Syndicat Suisse pour l'étude de la voie navigable du Rhône au Rhin, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 novembre 1921, page 2195), a dans ses assemblées générales des 6 novembre 1926 et 22 juin 1929, révisé ses statuts. La société conserve la même dénomination et son siège reste fixé à Genève. Sa durée est illimitée. La société a pour objet l'étude technique et économique de la voie navigable Chancy-Koblentz, par le Rhône, le lac Léman, les lacs du Jura et l'Aar jusqu'au Rhin, ainsi que les études dont il serait chargé, se rapportant aux questions relatives à la navigation intérieure. Pour être reçu sociétaire, il faut souscrire au moins une des parts sociales du syndicat et être agréé par le comité de direction, qui n'a pas à motiver son refus. Tout sociétaire a le droit de se retirer en tout temps du syndicat en envoyant sa démission par écrit au président. A moins qu'il ne transfère ses parts à un autre sociétaire ou à une personne agréée par le comité de direction, ces parts resteront acquises au syndicat. Le sociétaire sortant perd tout droit. Le transfert devra être inscrit sur les registres du syndicat. Le capital social est variable et constitué par des parts de fr. 1000, de fr. 500 et de fr. 100. Elles sont nominatives, incessibles sans l'agrément du comité de direction, elles sont indivisibles et réputées souscrites à fonds perdus. Les ressources courantes du syndicat sont constituées notamment par des subventions et par des donations. La société est administrée par un comité de direction composé de 7 à 13 membres, nommés pour deux ans en assemblée générale et rééligibles. Il constitue lui-même son bureau composé d'un président, d'un premier et d'un second vice-

président et d'un secrétaire-trésorier. La société est représentée vis-à-vis des tiers par deux membres du bureau du comité de direction, elle est valablement engagée par la signature collective à deux des membres de ce bureau. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements du syndicat, ces derniers seront garantis uniquement par les biens du syndicat. Les membres du comité de direction sont actuellement: Maurice Brémont (inscrit), président; Gottfried Muller, 1^{er} vice-président, entrepreneur, de Riken (Argovie), à Aarberg (Berne); William Martin (inscrit), 2^e vice-président; Charles Borel, trésorier-secrétaire, ingénieur, de Neuchâtel, à Plainpalais, lesquels forment le nouveau bureau du comité de direction; John Mermond; Arthur Studer; Edouard Locher (déjà inscrits); Jean Uhler, négociant, conseiller administratif de la ville de Genève, de et à Genève; Robert Moor, ingénieur, de Vordemwald (Argovie), à Zurich; Paul Rosset, architecte, de Sergey (Vaud), à Lausanne. Les anciens membres du comité de direction: Georges Autran, Louis Archinard, Charles de Haller, Dr. Hugues Ultramaré, Dr. Hermann Bertschiger et Heinrich Huser sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Siège social: 59, rue du Stand, bureaux de Maurice Brémont, ingénieur.

8 avril. Société anonyme de fabrique de fourneaux à Sursee, succursale de Genève (Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Filiale Genf), à Genève (siège principal à Sursee) (F. o. s. du c. du 26 octobre 1926, page 1885). La société a augmenté son capital par l'émission de 500 actions nouvelles de fr. 500 chacune, augmentation qui a été constatée par l'assemblée générale du 16 octobre 1928. Le capital social s'élève ainsi à fr. 1,250,000, divisé en 2500 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Léo Schweizer, commerçant, d'Oberdorf (Bâle-Campagne), à Binningen (Bâle), a été élu membre du conseil d'administration. Les administrateurs Théodore Bell, démissionnaire, et Gotthold Rippmann, décédé, sont radiés. Les procurations conférées à Auguste Schumacher et à Matthias Helti sont radiées. Henri Schweizer n'est plus vice-président du conseil mais reste secrétaire et délégué du conseil et continue à signer collectivement comme précédemment. Le Dr. jur. Anton Erni, avocat, de Eglzwil, à Ne-bikon, a été désigné comme vice-président du conseil. Alfred Guggenbuhl, de Zurich, à Sursee, a été désigné comme directeur et Jacob Lang, chef comptable, de Hämikon, à Sursee, a été désigné comme fondé de pouvoirs. Dr. jur. Anton Erni, Alfred Guggenbuhl et Jacob Lang ont la signature sociale et devront signer collectivement deux à deux entre eux ou l'un d'eux avec l'une des personnes ayant déjà la signature sociale.

8 avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Publicité, location de films, etc. — Star S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 27 janvier 1926, page 160).

2. Fabrique de meubles, etc. — Louise Monnier, fabrique de meubles, ébénisterie et menuiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 mars 1930, page 566).

3. Épicerie, laiterie, etc. — Berger Robert, commerce d'épicerie, laiterie et primeurs, au Grand-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 4 août 1924, page 1322).

4. Laiterie et épicerie. — Jules Treuthardt, laiterie et épicerie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 août 1897, page 896).

Société de l'Hôtel Belmont, Montreux

En conformité de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers, Messieurs les porteurs d'obligations de l'emprunt 5 % de fr. 750,000. — en 1^{er} rang, de 1910, sur l'Hôtel Belmont (ancien-nement Th. Unger-Donaldson), à Montreux, sont convoqués en assemblée générale pour le mardi 6 mai 1930, à 15 heures, à la Banque de Montreux, à Montreux, pour délibérer et voter sur la proposition suivante:

Prorogation de l'emprunt au 30 septembre 1935 avec élévation du taux à 5 1/2 % dès le 1^{er} octobre 1930 et amortissement annuel de fr. 5000. —

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 5 mai 1930, à midi, sur justification de propriété des obligations, par l'Union de Banques Suisses, à Vevey; la Banque de Montreux, à Montreux, et la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel. (V 96)

Montreux, le 10 avril 1930.

La débitrice:

Société de l'Hôtel Belmont.

Banca Unione di Credito, Lugano

Attivo Bilancio al 31 dicembre 1929 (dopo la ripartizione degli utili secondo le proposte del consiglio d'amministrazione)

Passivo

	Franchi	Ct.		Franchi	Ct.
Cassa e avere presso la Banca Nazionale Svizzera ed in conto chèques postali	673,085	25	Capitale azioni	2,500,000	—
Cedole, monete e biglietti esteri	51,223	95	Fondo di riserva ordinario	250,000	—
Effetti in portafoglio	1,101,813	10	" speciale	175,000	—
Conti correnti debitori	7,709,933	71	Conti correnti creditori, depositi ed obbligazioni	23,353,298	85
Corrispondenti debitori — Banche e banchieri	30,682,451	44	Corrispondenti creditori — Banche e banchieri	15,003,276	08
Titoli di proprietà	1,303,650	—	Assegni ed accettazioni in circolazione	54,093	05
Mobili	—	—	Avalli per conto terzi	302,400	—
Debitori per avalli	302,400	—	Risconto portafoglio al 31 dicembre 1929	6,499	05
Interessi pro rata s. titoli di proprietà al 31 dicembre 1929	14,202	05	Dividendo dell'esercizio 1929	150,000	—
	41,838,760	50	Saldo profitti e perdite da riportare a nuovo	44,193	47
				41,838,760	50

Dare Conto profitti e perdite al 31 dicembre 1929

Avere

	Franchi	Ct.		Franchi	Ct.
Spese generali			Residuo utili dell'esercizio precedente	33,925	85
Stipendi, contribuzioni alla Cassa di Previdenza, indennità al consiglio d'amministrazione, trasierie	248,913	25	Utili s. portafoglio	48,521	68
Riscaldamento, illuminazione, fido e manutenzione locali	31,012	35	Conto interessi — saldo	406,467	59
Posta, telegrafo e telefono	20,227	60	Commissioni, utili s. cambi e titoli	126,900	34
Tasse	63,219	05			
Bolli, stampati, registri, cancelleria e spese diverse	33,249	74			
Residuo utili dell'esercizio precedente	33,925	85	(A. G. 66)		
Utile netto dell'esercizio 1929	185,267	62			
	615,815	46		615,815	46



Zu vermieten auf 1. Juli
geräumige, trockene

Keller-Lokalitäten

ca. 500 m², elektrischer Waren-Aufzug, eventuell mit Lagergestellen. Erste Zone zum Güterbahnhof.
SANITAS A.-G. Zürich, Bäckerstrasse 52,
Telephon Selnau 8776. 1104

HOTELS inserieren sehr vorteilhaft im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. April 1930, um 11 Uhr
im **Zunftthaus** zu „Zimmerleuten“, in **Zürich**

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1929.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Antrag auf Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Erneuerungswahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten und Rechnungen können gegen genügenden Aktienausweis von den Aktionären vom 19. bis 24. April 1930 an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt, der A.-G. Leu & Cie. und der Schweizerischen Bodenkreditanstalt, in Zürich, bezogen werden.

Am Versammlungstage selbst (26. April 1930) werden Stimmkarten, welche einzig zum Besuche der Generalversammlung berechtigen, nicht mehr abgegeben.

Zürich, den 3. April 1930.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte

Basel

Wir machen die Inhaber der noch ausstehenden

4% Obligationen, Serie B, von 1909 unserer Gesellschaft

darauf aufmerksam, dass diese Obligationen am

15. April 1930

zur Rückzahlung fällig werden.

Die Obligationäre werden daher ersucht, ihre Titel von diesem Tage an bei einer der nachstehenden Stellen zur Rückzahlung des Kapitalbetrages vorzuweisen, nämlich:

beim Schweizerischen Bankverein, Basel,
bei der Kantonalbank von Bern, Bern,
bei der Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne.

sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute.

Um den Obligationären zu ermöglichen, nach der Generalversammlung die ihnen gemäss Anleihebedingungen zukommenden Gewinnanteile (Anspruch am Reingewinn des am 31. März 1930 abgelaufenen Geschäftsjahres sowie auf einen Teil an den ausserordentlichen Reserven) zu beziehen, werden bei Auszahlung des Kapitalbetrages die Titelmäntel mit einem Stempelaufdruck versehen sowie perforiert, und dem Vorweiser wieder zurückgegeben.

Die Gewinnanteile sind nach Genehmigung der Jahresrechnung durch die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre im Frühjahr 1930 gegen Rückgabe des Titelmantels bei den oben erwähnten Stellen zahlbar.

Basel, den 12. April 1930.

(4145 Q) 11971

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte

Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der

Freitag, den 2. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr
im **Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins**
Aeschenvorstadt 1 in Basel

stattfindenden

Zwanzigsten
ordentlichen Generalversammlung
eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1929 bis 31. Januar 1930.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
 - b) Entlastung der Verwaltung;
 - c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit **Montag, den 28. April**, beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder Zürich bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom **23. April 1930** an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. (4096 Q) 1182 i

Basel, den 7. April 1930.

Der Verwaltungsrat.

Elektrische Strassenbahn Wetzikon - Meilen

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 26. April 1930, um 16 Uhr
im **Restaurant Bahnhof in Gossau**

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll
2. Geschäftsbericht mit Rechnung pro 1929 und Decharge-Erteilung an die Direktion und an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen:
 - a) 5 Mitglieder des Verwaltungsrates;
 - b) Kontrollstelle.
4. Diverses.

Bericht und Rechnungen, sowie die Zutrittskarten zur Generalversammlung können von den Herren Aktionären gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Vorweisung der Titel, oder betreffender Bankdepotscheine, oder Einreichung eines schriftlichen Nummernverzeichnisses) vom **19. bis 24. April 1930** bei der Zürcher Kantonalbank, Filiale Meilen, in Meilen, bei der Leihkasse Grüningen-Gossau, in Grüningen, und bei der Schweizerischen Volksbank, in Wetzikon, bezogen werden.

Nach dem **24. April 1930** werden **Zutrittskarten** zur Generalversammlung nicht mehr abgegeben.

Am Tage der Generalversammlung (**26. April 1930**) verkehrt ein Extrazug:

Meilen S. B. B.	ab 14.40 Uhr
Uetikon Grossdorf . . .	ab 14.51 »
Männedorf Auf Dorf . .	ab 15.00 »
Mühlehölzli	ab 15.10 »
Langholz	ab 15.14 »
Oetwil-Willikon	ab 15.17 »
Grüningen	ab 15.27 »
Ottikon	ab 15.37 »
Gossau	an 15.42 » X Zug 28.

Grüningen, den 4. April 1930.

Der Präsident des Verwaltungsrates
W. Heusser.



Ein neuer Weg im Rauchen.

Wie schwer war es bis gestern, jederzeit die gewünschte Cigarre zum Genuss bereit zu haben. Darum weisen wir Ihnen den Weg, den neuen. Fragen Sie einen der 8000 verwöhnten Eicifa Raucher. Für jeden von ihnen persönlich halten wir die Eicifa in stets gleich bleibender guter Qualität bereit.

Reiner Tabak vom Markt von uns selbst geholt, von kundiger Hand sorgfältig verarbeitet und fachmännisch gelagert, das ist Eicifa. Naturrein, direkt durch die Fabrik, unverteuert durch Zwischenlager, gelangt sie, zum hohen Genuss, in Ihre Hand.

Machen Sie einmal den Versuch, dann erst werden Sie, den Tabakgenuss schätzen. Verlangen Sie unsern Katalog, damit wir Ihnen gleichzeitig eine Kostprobe schenken können.



EICHENBERGER & CIE. MENZIKEN

Das Mikroskop

zeigt Ihnen deutlich die Wirkung des Klingenschärfers **Allegro**



1003 Klinge nach dem Rasieren dann an dem Allegro geschliffen
Herr K. N. in Sp. schreibt uns wie folgt: „Seit mehr als 1½ Jahren schärfte ich die Klinge mir die gleiche Klinge derart ausgezeichnet, daß ich mich jedesmal beim Rasieren über die Vorzüglichkeit des Apparates freue.“
Eleganter, kleiner Präzisionsapparat mit Spezialschliffstein und Abziehlleder.
Vernickelt Fr. 18.—, schwarz Fr. 12.— In Messerschmiede, Eisenwaren- u. allen andern einschlägigen Geschäften.
Prospekt gratis durch Industrie A.-G. Allegro, Emmenbrücke 41 (Luzern)

A vendre

à Fribourg, magasin avec atelier de

chemiserie-bonneterie

Pour visiter et consulter l'inventaire des marchandises estimées fr. 25,000.—, s'adresser au Greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, auquel les offres devront être remises jusqu'au 18 avril 1930.

Rohhaut A.-G., Glarus

Aufforderung zur Anmeldung der Ansprüche

Die Aktionäre der Rohhaut A.-G., Glarus, haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. April 1930 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Gemäss Art. 605 O. R. werden hiermit die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche bis 31. Dezember 1930 anzumelden an die Adresse:
Rohhaut A.-G. in Ligu., Glarus.
(612 Gl.) *1118

Basler Handelsbank

Basel Genf Zürich

Wir künden hiermit alle am 15. April 1930 kündbaren

5 % und 5 ½ % verzinslichen Obligationen

unserer Bank zur Rückzahlung auf den 15. Oktober 1930, von welchem Tage an die Verzinsung aufhört.

Basel, den 11. April 1930.
(4151 Q) *1196 Basler Handelsbank.

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

in Nachlassachen der am 25. März 1930 verstorbenen **Elsinger-Dommann Anna Maria**, Spezereihändlerin von Zürich, wohnhaft gewesen in **Littau**, Fluhmühle 16.

Die Gläubiger und Schuldner dieser Erblässerin, einschliesslich allfälliger Borgebürgen, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis und mit dem 10. Mai 1930 auf der Gemelderatskanzlei in Littau anzumelden.
(32907 Lz.) 1186

Den Gläubigern der Erblässerin, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weiter persönlich noch mit der Erbenschaft haftbar (Art. 580 und ff., 590 und 591 Z. G. B. und §§ 75 und ff. E. G.)

Bank-Personal

sucht mau am besten durch ein Inserat im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Mechanische Seidenstoffweberei Bern A. G.

Anlässlich der zufolge Vereinigung mit der Kommanditgesellschaft Appenzeller, Wettstein & Co. notwendig gewordenen Kapitalerhöhung sind Fr. 200,000.— neue Aktien B gezeichnet und einbezahlt worden. Gemäss § 3 der Statuten unserer Gesellschaft werden diese den alten Aktionären im Verhältnisse ihres Besitzes zur Uebnahme angeboten, wobei je fünf alte Aktien zum Bezuge einer neuen Aktie berechtigen. Der Uebnahmepreis ist zu pari zuzüglich eidg. Aktienstempel in Höhe von 1,8 %.

Aktionäre, welche von diesem Bezugsrecht Gebrauch machen wollen, haben sich bis 30. April 1930 bei der Gesellschaft oder der Aktiengesellschaft **Leu & Co.** in Zürich unter Nachweis ihres Besitzstandes per 9. April 1930 zu melden.
(3947 Y) 1194 i

Bern, den 9. April 1930.

Der Verwaltungsrat.

Voyage d'étude en Suède

avec visite de

l'Exposition nationale des arts décoratifs et industriels à Stockholm

du 12 juillet au 1^{er} août 1930 1128

Programme détaillé et renseignements chez

J. Véron, Grauer & Co., Genève

ou auprès de leurs agents en Suisse.



Korrespondenz-Maschine

Die Ruf-Buchhaltungs-Maschine dient ebenso gut als Korrespondenz-Maschine.

Ruf-Buchhaltung A.-G. Zürich, Löwenstraße 19
Comptabilité Ruf S. A. Lausanne, 3, R. Pléhard.



SCHWEIZER MUSTER MESSE BASEL

1930

26. APRIL
6. MAI

Industrielle Handels- u. Gewerbetreibende, Detailisten! Die Schweizer Mustermesse bietet eine vorzügliche Gelegenheit, Neuheiten in wenigen Stunden kennen zu lernen. Machen Sie Ihre Bestellungen an der Messe, wo Sie Schweizer Qualitäts-Ware finden und wo Ihnen viele Vergleichsmöglichkeiten geboten sind.

Einfache Bahnblätte gelten innert 6 Tagen zur Rückfahrt

Finkäufertickets im Bureau der Mustermesse und bei den Ausstellern.



Tadellose Kopien
Sauberes Arbeiten
Einfache Handhabung

Marcoprint Fr. 160.—
der rotierende Vervielfältiger

Verlangen Sie Prospekt Nr. 105

GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH